

(Wöchentlich) für die Städte **Dels, Bernstadt, Juliusburg, Hundsfeld und Festenberg.** 3 Mal.)
(Redaction, Schnellpressen-Druck and Verlag von A. Ludwig in Dels.)

Die nachstehenden beiden Currenden des Königl. Landraths-Amtes bringen wir hiermit zur Kenntniß der Beteiligten. Dels, den 5. September 1857.

Betreffend die Reklamation der Reservisten und Landwehrmänner.

Die Orts-Polizeibehörden und Dorfgerichte benachrichtige ich hierdurch, daß zur Prüfung der bis zum 1. Oktober c. eingereichten Reklamations-Gesuche, im Einverständnisse mit dem Herrn Landwehr-Bataillons-Commandeur, ein Termin auf den 10. Oktober c., als Sonnabend Vormittags 11 Uhr, in meinem Amts-Local hierelbst anberaunt worden ist.

Die betreffenden Wehrmänner und Reservisten sind hiervon mit dem Anheinstellen in Kenntniß zu setzen, sich im Termine hier einzufinden, und der Prüfung der Gesuche beizuwohnen; auch bleibt es den Orts-Polizeibehörden und Dorfgerichten überlassen, sich selbigem anzuschließen.

Dels, den 25. August 1857.
Königliches Landraths-Amt.
v. Prittwiß.

Betrifft die Veteranen von 1812 und deren Wittwen.

An das Königl. Landraths-Amt hier.
10. Landwehr-Regiment,
2. Bataillon (Dels).
Nro. 2222.

Das Königliche Landraths-Amt ersucht das Bataillon ganz ergebenst, durch wiederholte Bekanntmachung in dem Kreisblatte, die Invaliden aus dem Feldzuge von 1812 und die Wittwen der in diesem Feldzuge Gebliebenen oder an den Wunden Gestorbenen aufzufordern, sich in der Zeit bis zum 20. September c. bei dem Feldwebel ihres Landwehr-Kompagnie-Bezirks, unter Vorbringen ihrer sämtlichen Militair-Papiere, zu melden.

Gleichzeitig wolle das Königliche Landraths-Amt es den Ortsbehörden zur Pflicht machen, diese Aufforderung in ihrem Orte zur allgemeinen Kenntniß zu bringen.

Dels, den 24. August 1857.
Für den heurlaubten Bataillons-Commandeur.
(gez.) **Arrex,**
Lieutenant und Adjutant.

Abchrift vorstehender Zuschrift des Königl. Landwehr-Bataillons erhalten die Magistrate und die Ortsgerichte mit der Weisung, die im Orte befindlichen Krieger aus dem Feldzuge von 1812, sowie die Wittwen der in diesem Feldzuge Gebliebenen oder an den Wunden Gestorbenen aufzufordern, sich bis zum 20. September c. bei dem betreffenden Bezirks-Feldwebel zu melden.

Dels, den 25. August 1857.
Königliches Landraths-Amt.
v. Prittwiß.

Das Königliche Landraths-Amt des Schildberger Kreises hat uns benachrichtigt, daß vom 2. Oktober c. ab, in der Stadt Kempen jeden Freitag, bei Gelegenheit des Wochenmarkts, auch ein Getreidemarkt wird abgehalten werden, wovon wir dem betreffenden Publikum hiermit Kenntniß geben.

Dels, den 5. September 1857.
Der Magistrat.

Zum Abendbrot offerirt täglich gut zubereitete Fische
Kalotschke in Spalitz.

Für die Abgebrannten in Bojanowo ist ferner eingegangen:

- 133) Durch Hr. Lehrer Müller für die 1ste Knabenklasse 2 rthl. 4 sgr. — 134 u. 135) Von zwei Ungenannten 2 Packete Kleider und Wäsche und 1 Packet Betten. — 136) Jungfrau Johanna Gräß 15 sgr. — 137) Ungenannt 20 sgr. — 138) Fr. Fischer 2 rthl. — 139) Von einem Ungenannten 1 rthl. — 140) Von Sexta durch Sextaner Magle und Cohnstädt 1 rthl. 3 sgr. 6 pf. — 141) Von einem Ungenannten 1 rthl. 7 sgr. 6 pf. — 142) Frau Kammer-Direktor Fickert 2 Mützen, dieselbe hat auch die sub Nr. 85, irrtümlich für die Frau Kammer-Direktor Wiedburg aufgeführten 2 rthl. geschenkt. — 143) Herr von Hirsch 2 rthl. — 144) Sammlung des Spruth'schen Mädchen-Instituts 3 rthl. 28 sgr. 6 pf. — 145) Frau Assessor Freischmidt 1 Packet.

Es sind mithin eingegangen in Gelde, inclusive der von den Stadtverordneten aus der Kammerei-Kasse bewilligten 30 rthl. . . . 392 rthl. 6 pf. u. 57 Packete.

Abgesendet sind am:
20. Aug. 60 rt. — sgr. — pf. 18 Pack.
24. Aug. 70 rt. — sgr. — pf. 26 Pack.
25. Aug. 235 ri. — sgr. — pf. —
7. Sept. 26 rt. 10 sgr. 6 pf. 13 Pack.
Frachtauslage 10 sgr. —

Summa 392 rthl. 6 pf. u. 57 Packete.

Indem wir den Bewohnern hiesiger Stadt für ihre Opferwilligkeit, so wie den Herren Bezirksvorstehern für die Bereitwilligkeit, mit der dieselben sich des mühevollen Auffammelns der Gaben unterzogen haben, unsern herzlichsten Dank sagen, sind wir auch ferner bereit, etwa noch eingehende Gaben anzunehmen und weiter zu senden.

Dels, den 7. September 1857.
Der Magistrat.

Zur Beleuchtung der Straßen hiesiger Stadt sind ohngefähr 16 Ctr. Brennöl erforderlich, zu deren Verdingung an den Mindestfordernden in unserem Amts-Local, den 11. September 1857, Vormittags 11 Uhr Termin vor dem Herrn Syndikus von Kracker abgehalten werden wird, zu welchem die Herrn Kaufleute, welche mit Del handeln, so wie die Herrn Delfabrikanten mit dem Bemerken eingeladen werden, daß das zu liefernde Del ein gutes unverfälschtes, doppelt raffinirtes Rüböl sein muß, und zwar wie die in unserem Besitz befindliche Delprobe, welche jederzeit bei uns in Augenschein genommen werden kann.

Schriftliche Gebote werden unberücksichtigt gelassen. Dels, den 3. September 1857.
Der Magistrat.

Werthpapiere,

(Staats-Schuldscheine und schlesische Pfandbriefe) werden für civile Preise zu kaufen gesucht.

Nähere Auskunft ertheilt Herr Buchdruckerei-Besitzer **Ludwig** in Dels.

Ich wohne jetzt Ring Nr. 4, im Hause des Kaufmann Herrn Liebeskind.

Tiesler,
Agent der Colonia.